

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Histrion-gallicus, comico-satyricus, sine exemplo**

oder die Weltberühmten Lust-Comödien ..

**Molière**

**Nürnberg, 1700**

Fünffter Auftritt

**urn:nbn:de:bsz:31-103756**

einem an ihm zu rächen. Es ist ein Keul / ich  
 sag es euch / der dieses wohl verdient / und  
 wann ich recht glücklich wäre / schöne Still-  
 amme erkieset zu werden um . . . .

Hier werden sie beide des Lucas gewahr / welcher hin-  
 ter ihnen war / und hörte ihr Gespräch; ein jedes  
 begiebt sich auf seine Seite / der Arzte aber auf eine  
 sehr possirliche Art.

## Vierdter Auftritt.

Gerontes / Lucas.

Gerontes.

**H**olla / Lucas / hastu hier nicht unsern Arzte  
 gesehen?

Lucas.

Und ja / daß er bey allen Henckern wäre / ich  
 hab ihn gesehen und auch meine Frau.

Gerontes.

Wo mag er dann seyn?

Lucas.

Ich weiß nicht / ich wollte aber daß er bey  
 allen Teuffeln wäre.

Gerontes.

Gehe und siehe ein wenig was meine Tocht-  
 er macht.

## Fünffter Auftritt.

Scanarell / Leander / Gerontes.

Gerontes.

**I**ch mein Herr / ich fragte wo ihr wäret.

Scanarell.

Ich hatte mich in eurem Hofe verweilet um  
 den

den Ueberfluß des Truncks auszutreiben : wie  
gehabt sich die Krancke!

Gerontes.

Ein wenig schlimmer / seiter eurer Arzney.

Scanarell.

So viel besser. Es ist ein Zeichen daß sie  
würcket.

Gerontes.

Ja allein im würcken fürchte ich / daß sie  
möchte ersticken.

Scanarell.

Machet euch nicht angst / ich hab Arzney-  
en die alles verlachen / und ich warte damit auf  
die letzte Züge.

Gerontes.

Wer ist der Mensch dort / den ihr herführet ?

Scanarell.

Machet Zeichen mit der Hand daß es ein Apotheker sey.  
Es ist.

Gerontes.

Was ?

Scanarell.

Derjenige.

Gerontes.

Er.

Scanarell.

Welcher.

Gerontes.

Ich verstehe euch.

Scanarell.

Eure Tochter wird seiner bedürffen.

Sech